

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 45

Artikel: Freiwillige Sklavinnen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-439243>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zum „Nebelspalter“ Nr. 45 vom 5. November 1904.

Farbentöne.

Die Malerei ist eine stumme Poetin — aber des Herbstes bunte Farben sind dennoch ein gedämpftes Grablied und des Krieges Blutrot schreit zum Himmel! . . .

Freiwillige Sklavinnen.

Ihr Männer könnt' noch weiter ruhig schlafen
Und sicher bleiben eure Frauenklaven,
So lange sie von Freiheit nur großsprechen
Und nicht der Mode Ketten brechen. —

Russen wie Japaner

auf dem ostasiatischen Kriegsschauplatz beginnen schon, sich für den voraus-
sichtlichen Winterfeldzug mit warmen Kleidern und Handschuhen
zu versorgen — letztere sind natürlich keine Glacehandschuhe, denn mit
solchen wollen sie sich auch künftighin nicht anfassien . . .

Aus einem Stammbuch.

Tränenfeucht und trauertrübe, ist gar oft die Nächstenliebe;
Aber fröhlich wie Kaninchen, ist mein süßes Karolchen.

Grösster Treffer
event.
600.000 Mk.

Glücks-
Anzeige

Die Gewinne
garantiert
der Staat.

Einladung zur Beteiligung an den Gewinn-Chancen

der vom Staate Hamburg garantierten
grossen Geldlotterie, in welcher

8 Millionen 325,120 Mark
sicher gewonnen werden müssen.

Die Hauptgewinne dieser vorteil-
haften Geld-Lotterie sind folgende,
nämlich: Der grösstmögliche Ge-
winn ist im glücklichsten Falle:

600,000 Mark.

- | | | |
|-----|-----------|---------------|
| 1 | Prämie à | 300,000 Mk. |
| 1 | „ | à 200,000 Mk. |
| 1 | „ | à 60,000 Mk. |
| 1 | „ | à 50,000 Mk. |
| 1 | „ | à 45,000 Mk. |
| 1 | „ | à 40,000 Mk. |
| 1 | „ | à 35,000 Mk. |
| 1 | „ | à 30,000 Mk. |
| 1 | Gewinn à | 100,000 Mk. |
| 1 | „ | à 60,000 Mk. |
| 1 | „ | à 50,000 Mk. |
| 1 | „ | à 40,000 Mk. |
| 1 | „ | à 30,000 Mk. |
| 7 | Gewinne à | 20,000 Mk. |
| 1 | Gewinn à | 15,000 Mk. |
| 11 | Gewinne à | 10,000 Mk. |
| 26 | „ | à 5,000 Mk. |
| 83 | „ | à 3,000 Mk. |
| 106 | „ | à 2,000 Mk. |
| 415 | „ | à 1,000 Mk. |
| 552 | „ | à 300 Mk. |
| 146 | „ | à 200 Mk. |

Im Ganzen enthält die Lotterie,
welche aus 7 Klassen besteht, 85,000
Lose mit 41,225 Gewinnern u. 3 Prä-
mien, sodass nahezu die Hälfte aller
Lose sicher gewinnen muss.

Der grösstmögliche Gewinn 1.
Klasse beträgt im glücklichsten Falle
50,000 Mk., steigt in der 2. Klasse
auf 55,000 Mk., in der 3. auf 60,000 Mk.,
in der 4. auf 65,000 Mk., in der 5. auf
70,000 Mk., in der 6. auf 80,000 Mk.,
in der 7. auf 600,000 Mark.

Für die erste Klasse, deren Zie-
hung amtlich festgesetzt, kostet
das ganze Originalloos nur Fr. 7.50
das halbe Originalloos nur Fr. 3.75
das viertel Originalloos nur Fr. 1.90

Die Einlagen für die folgenden
Klassen sowie das genaue Gewinn-
verzeichnis sind aus dem amtlichen,
mit Staatswappen versehenen Ver-
loosungs-Plan ersichtlich, den ich
auf Wunsch im Voraus gratis
franko zusende.

Jeder der Beteiligten erhält von
mir nach stattgehabter Ziehung
sofort die amtliche Ziehungsliste
unaufgefordert zugesandt.

Die Auszahlung und Versendung der
Gewinnelder
erfolgt von mir direkt an die Inter-
essenten prompt und unter streng-
ster Verschwiegenheit.

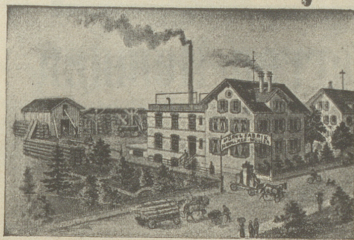
Bestellungen erbitte per Post-
anweisung od. auch gegen Nachnahme.
Man wende sich daher mit den Auf-
trägen der nahe bevorstehenden Ziehung
halber, sogleich, jedoch bis zum

24. November d. J.

vertrauensvoll an

Samuel Heckscher, senr.
Bankgeschäft in HAMBURG.

Möbel-Fabrik H. Holzheu-Müller, Zürich V



Hofackerstrasse Nr. 36
Komplete
Schlaf- u. Esszimmer
Salon etc.

in allen Stilarten, vom Ein-
fachsten bis Elegantesten.

Anfertigung aller Art Möbel
nach extra Zeichnungen.
Feinste Referenzen.



J. HERZOG

Marchand-Tailleur

Poststr. 8 Zürich I Entresol

Gold. Med. Zürich 1894



Silb. Med. Genf 1896

Englische Cheviot

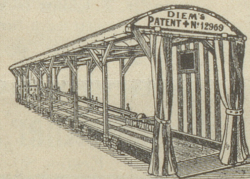
Moderne Herren-Schneiderei.

G. Diem, Wyl (Ct. St. Gallen)

Transportable Kegelbahnen
in „Xylolith“

Ohne Dach: 600—1000 Fr. Mit Dach:
1000—1500 Fr. Heizbar entsprechend
höher. Aeusserst günstige Zahlungs-
bedingungen.

Tüchtige Agenten gesucht.



Bevor

Sie Ihre Gasglühlichtbeleuchtung selbst besorgen oder die Besorgung derselben
einem andern übertragen wollen, erkundigen Sie sich bei

Fr. S. Gayer, Installationsgeschäft, Zürich III

31 Hallwylstrasse 31

oder in jedem grösseren Restaurant am Platze Zürich. Bis heute über 500 Abon-
nenten, darunter über 400 Hotels und Restaurants. Uebernahme sämtlicher
Installationsarbeiten, sowie deren Reparaturen und Neueinrichtungen von
kompletten Gasglühlichtanlagen zu billigsten Preisen.

Gas-Ersparnis garantiert.

Cotillon-Touren Ballorden, Knall-Bonbons,
Scherz-Artikel, Attrappen
Franz Carl Weber, Zürich
60 mittlere Bahnhofstrasse 62



Velofabrik „Möros“, Basel

23 Ob. Rheingasse 23

198

Elegante stabile Tourenmaschinen „Möros“ von Fr. 175 an.
Billigste Bezugsquelle für Velobestandteile und Pneumatiks.
Reparaturen mit Garantie, schnellste Bedienung nach Auswärts.



Baumeister und Private!

M. Paucker, Zürich I

4 Kaminfegergasse 4
Zugang Oetenbach- und Fortunagasse
empfehlensich bestens zur Ausführung
verschiedener

**Maler-Arbeiten sowie
Firmen u. Dekorationen**
auf Glas, Blech und Holz etc.
Prompt und billig.

Urner Museums- 242

Lose

versendet à 1 Fr. per Nachnahme
**Frau Emma Blatter, Lose-Ver-
sand, Altdorf.** Erste Treffer Fr.
10,000, 5000, letzter Fr. 5. Ge-
winnliste 20 Cts. Nur 80,000 Lose.

Harn-

H 5894 Z
261

Untersuch

besorgt

Apotheke Thalwil

Pariser

Gummi-Artikel

in vorzüglicher Qualität per
Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 u. 7
empfiehlt

Emil Bücheli, Chur.

Preis-Listen gegen 10 Cts.
in Briefmarken franko. 214

Lose

vom Zuger Stadt-
Theater à Fr. 1.—
8,288 Treffer im
Betrage von
Fr. 150,000.—
18 Haupttreffer
von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungs-
liste à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11
Lose versendet das Bureau der The-
ater-Lotterie Zug (Schweiz). H4238Lz (249)

Ottoman.

Staats - Eisenbahnlose

f. d. ganze Schweiz gesetzl.
erl. Prämien-Obligationen
Haupt- 3-600,000 baare
Prämien 3-600,000 Franken
Auszahlung sofort ohne Abzug.
Keine Ratenlose!
Verl. Sie ungenh. Prosp. d.
L. Vict. Burkhardt, St. Gallen.

Lose

vom Stadttheater in Zug versen-
det à 1 Fr. und Listen à 20 Cts.
das Hauptloseversand-Depot Frau Haller,
Zug. Haupttreffer 30,000 u. 15,000 Fr.
Auf 10 ein Gratislos. 187